

Vorbereitungen für das Schuljahr 2021/22 – Perspektiven Fortbildung

Pandemiebedingte Herausforderungen bewältigen – Fortbildungs- und Beratungsangebote nutzen

1. Auf Bewährtes zurückgreifen

Das **Angebot der staatlichen Lehrerfortbildung** als wesentliches Element der Unterstützungsleistungen für Lehrkräfte und Schulleitungen

Der neue **Online-Katalog** für das Schuljahr 2021/22 wird seit dem 01. Juli 2021 schrittweise freigeschaltet. Die Offerten für das laufende Schuljahr werden beständig ergänzt.

Was finden Sie?

- Deutlich aufgewachsen sind die Veranstaltungen zum Thema Medieneinsatz und Medien- didaktik.
Neben Fortbildungen zu zentralen digitalen Diensten und Lernplattformen in Sachsen, wie etwa SchullogIn, LernSax und OPAL Schule, nehmen mediendidaktische Themen rund um digitale Lernarrangements im Fachunterricht einen wichtigen Platz ein.
- Bestand haben Angebote zur Anwendung digitaler Tools im Unterricht wie bspw. digitaler Tafeln oder mobiler Endgeräte.
- Nahezu alle fachdidaktischen Fortbildungen thematisieren auch das Unterrichten mit und über digitale(n) Medien. Besondere Widmung erhalten diese (fach-)didaktischen Frage- stellungen u. a. in der Herbstakademie 2021. Neben neuen Impulsen soll diese ebenfalls Platz bieten, das digital Geleistete der letzten beiden Jahre in kollegialem Austausch zu konsolidieren.
- Schulische Führungskräfte finden Spezielles für ihre Bedarfe. Fortbildungen zu Führungs- aspekten im Kontext der Digitalisierung erhalten einen besonderen Platz.

Seit Juli können unter Berücksichtigung der allgemeinen Lage und der konkreten Regelungen auch wieder Präsenzformate angeboten werden. Darüber hinaus wird ein Anteil von Fortbil- dungen im Online- bzw. Hybridformat beibehalten. Online-basiertes Arbeiten bietet zudem den Vorteil eines „doppelten Lerneffektes“, da neben der Auseinandersetzung mit den Inhalten auch Kompetenzen im Umgang mit digitalen Werkzeugen erworben werden.

Unsere Partner, die **Medienpädagogischen Zentren** im Freistaat Sachsen

Sie leisten mit ihren speziellen Angeboten einerseits für das Programm der staatlichen Lehrerfortbildung substanzielle Unterstützung. Zum anderen stehen sie für die Schulen ihrer Region mit maßgeschneiderten Unterstützungs- und Beratungsangeboten zur Verfügung. Bitte nehmen Sie Kontakt zu Ihrem Medienpädagogischen Zentrum auf und nutzen Sie das Potenzial.

Das Portal Schulische Qualitätsentwicklung

Es bietet Ihnen weitere Unterstützung (<https://www.unterstuetzung-sachsen.de/>), insbeson- dere im Themenbereich Medienbildung/Digitalisierung werden entsprechende Angebote vor- gehalten.

2. Was steht noch dazu in Aussicht

In Vorbereitung ist der **Online-Selbstlernkurs „Online Lehren und Lernen in Sachsen“** (kurz oLiS), welcher ab dem Spätsommer 2021 für alle sächsischen Lehrkräfte verfügbar sein wird. Er bietet eine digitale, orts- und zeitunabhängige Möglichkeit der Fortbildung. Anhand

von konkreten Handlungszielen erfahren die Teilnehmenden, wie und in welchen Situationen digitale Dienste und sächsische Lernplattformen gewinnbringend eingesetzt werden. Der Selbstlernkurs oder MOOC (Massive Open Online Course) ist individuell nutzbar. Entlang von Handlungsfeldern kann deren Umsetzung mit verschiedenen Plattformen, Werkzeugen und Methoden kennengelernt werden. Ein vertiefter Einstieg mit Quickstarts in Funktionen bestimmter Lernplattformen ist ebenfalls möglich. Der Kurs ist somit Wissensspeicher und Fortbildung zu „Online Lehren und Lernen in Sachsen“ zugleich.

Darüber hinaus wollen wir in Kooperation mit institutionellen Partnern kurzfristige einfache Formate zur Abstimmung bei unmittelbaren Fragestellungen oder Problemen installieren (**Treffpunkt digitale Schule** – begleitete virtuelle Werkstätten). Dazu werden zu Beginn des Schuljahres weitere Informationen bereitgestellt.

Unbenommen der eigenen Formate wird weiterhin die **Einbindung externer Anbieter** von Online-Kursen (z. B. Fobizz, sofatutor) verfolgt.

3. Wenn meine Schule etwas darüber hinaus braucht

Traditionell kann gemäß der jeweiligen Nachfrage das Angebot erweitert werden, vorausgesetzt, Schulen bringen ihre Bedarfe entsprechend ein. Bitte nehmen Sie dazu mit Ihren zuständigen Schulreferentinnen bzw. Schulreferenten oder mit den Ansprechpartnerinnen bzw. Ansprechpartnern der regionalen Fortbildung Kontakt auf.

4. Dem Gelingen förderlich

Die Gegebenheiten an der Einzelschule hinsichtlich der technischen Ausstattung, der Erfahrungen und Routinen der Lehrerinnen und Lehrer im Umgang mit digitalen Medien, des Zugangs der Schülerinnen und Schüler, der Erwartungen der Eltern sind jeweils speziell. Insoweit sind erfahrungsgemäß **schulbezogene Herangehensweisen und Teamarbeit** erfolgreich, insbesondere bei der Entwicklung und Umsetzung von Medienkonzepten und Lösungsansätzen für das digital gestützte Unterrichten, bei der Begleitung von Schülerinnen und Schülern sowie in Bezug auf eine gelingende Kommunikation mit Eltern und weiteren an Schule Beteiligten.

Fortbildungsangebote, die einzelne Lehrkräfte an der Schule zu speziellen Themen wahrnehmen, können ergänzen. Vorhandene gute Ansätze müssen geteilt und somit mehrfach genutzt werden.

Um dies systematisch über das gesamte kommende Schuljahr verfolgen zu können, wäre vorbereitend das **schulische Fortbildungskonzept** unter der Prämisse eines gemeinsamen Lernprozesses aller Kolleginnen und Kollegen zu überprüfen und fortzuschreiben, wobei der Fokus auf dem digital gestützten Unterrichten bzw. dem Distanzunterricht liegen sollte.